

Qualitative Addition von Adjazenz und Subjazen

1. Nimmt man ein Objekt, das adjazent gezählt wird (vgl. Toth 2015a-c), dann kann es im Falle einer 2-elementigen Menge von Peanozahlen $P = (0, 1)$ in einem der folgenden 8 Zahlenfelder gezählt werden

x_i	y_j		y_i	x_j		y_j	x_i		x_j	y_i
$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$
		$\times$			$\times$			$\times$		
$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$
x_i	y_j		y_i	x_j		y_j	x_i		x_j	y_i

Nimmt man ein Objekt, das subjazent gezählt wird, dann kann es wiederum in einem von 8 Zahlenfeldern gezählt werden

x_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	x_j		$\emptyset_j$	x_i		x_j	$\emptyset_i$
y_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	y_j		$\emptyset_j$	y_i		y_j	$\emptyset_i$
		$\times$			$\times$			$\times$		
y_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	y_j		$\emptyset_j$	y_i		y_j	$\emptyset_i$
x_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	x_j		$\emptyset_j$	x_i		x_j	$\emptyset_i$

Das bedeutet allerdings noch lange nicht, daß die Summe dieser vermöge Ortsfunktionalität qualitativ differenten Objekte hybrid sein muß. Schließlich erhält man trotz der Behauptung der polykontexturalen Logik, man könne dort "Äpfel und Birnen zusammenzählen", weder 2 Äpfirnen noch 2 Birnpfel. Die qualitative Arithmetik der ontischen Orte, an denen Zahlen und die von ihnen gezählten Objekte sich befinden, sagt ja vielmehr voraus, daß die Summe zweier solcher Objekte ordiniert sein muß, d.h. koordiniert, subordiniert oder superordiniert ist. Wir zeigen dies am Beispiel von Balkonen.

2.1. Adjazente Balkone



Lessingstr. o.N., 8002 Zürich

2.2. Subjazente Balkon



Dunantstr. 1, 8044 Zürich

2.3. Die Summe von adjazentem und subjazentem Balkon

Wie ebenfalls durch die Theorie der qualitativen Raumfelder festgelegt ist, ist es eine rein subjektperspektivische und daher ontisch völlig irrelevante Frage, ob der subjazente Balkon dem adjazenten superponiert oder der adjazente dem subjazenten Balkon subponiert ist. Wesentlich ist, daß sie nicht koordiniert sind, d.h. daß die Relation zwischen adjazentem und subjazentem Balkon selber subjazent und nicht adjazent ist.



Rue Dareau, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Qualitative Arithmetik des Zählens auf drei. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

Toth, Alfred, Qualitative Zahlenfelder, Zahlenschemata und ontische Modelle. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015c

16.8.2015